

# Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

An die Bezirksregierung  
Dezernat 35  
Straße  
PLZ / Stadt

## Sonderprogramm

Hilfen im Städtebau für Kommunen  
zur Integration von Flüchtlingen

Antragsdatum:

### 1. Antragstellerin/ Antragsteller

Gemeinde:  Gemeindekennziffer:   
Anschrift (Straße/PLZ/Ort):   
Auskunft erteilt:  Telefon:   
Emailadresse:   
Bankverbindung: IBAN  bei

### 2. Maßnahme

Bezeichnung:   
Durchführungszeitraum: von:  bis:

### 3. Finanzierungsplan

	Zeitpunkt der voraussichtlichen Fälligkeit (Kassenwirksamkeit)		
	2016	2017	2018
	2	3	4
1			
3.1 Gesamtkosten			
3.2 davon grundsätzlich zuwendungsfähige Ausgaben			
3.3 abzgl. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)			
3.4 zuwendungsfähige Gesamtausgaben			
3.5 beantragte Förderung (Nr. 4) Fördersatz ( <input type="text"/> %)			
3.6 bewilligte/beantragte Förderung (ohne 3.5)			
3.7 Eigenanteil			

#### 4. Beantragte Förderung

Sonderprogramm	Gesamt in €	Voraussichtliche Fälligkeit in € (Kassenwirksamkeit)		
		2016	2017	2018
Hilfen im Städtebau für Kommunen zur Integration von Flüchtlingen				
1	2	3	4	5
Betreuungseinrichtung				
Betreuungsmanagement				
Summe				

#### 5. Begründung

##### 5.1 Zur Notwendigkeit der Maßnahme

(u.a. Konzeption)

##### 5.2 Zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u. a. Eigenmittel, Beteiligung Dritter, Förderhöhe)

## 6. Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen

(u.a. Finanzlage des/der Antragsteller/-in)

## 7. Erklärungen

### Der/die Antragsteller/in erklärt, dass

- 7.1 mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird; als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- und Leistungsvertrages zu werten;
- 7.2 er / sie (und im Falle der Weiterleitung der/die Letztempfänger/in) zum Vorsteuerabzug nicht berechtigt ist oder berechtigt ist und dies bei der Berechnung der Gesamtausgaben berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer),
- berechtigt
- nicht berechtigt
- 7.3 die Angaben in diesem Antrag (einschließlich Antragsunterlagen) vollständig und richtig sind,
- 7.4 die Maßnahme bis zum 31.12.2018 abgeschlossen sein wird.

## 8. Anlagen

- Darlegung des städtebaulichen Bezugs  
(der Nachweis kann erfolgen über eine integrierte Fach- und Rahmenplanung oder über eine gesonderte nachvollziehbare Begründung),
- Erläuterung, in welchem Umfang die Kommune von Flüchtlingszuwanderung betroffen ist (z.B. Anteil der Flüchtlingszuwanderung im Vergleich zur Gesamt Einwohnerzahl),
- Stadt- oder Gemeinderatsbeschluss (dieser kann bis spätestens 11. März 2016 nachgereicht werden),

### zusätzlich bei investiven Maßnahmen

- Darlegung, inwieweit der Standort der baulichen Maßnahme für die Versorgung von Flüchtlingen besonders geeignet ist,
- Erklärung, dass bestehende bauplanungsrechtliche Vorgaben nicht entgegenstehen,
- Projektbeschreibung incl. Lageplan oder Lagebeschreibung,
- Kostenschätzung nach Kostenkennwerten der Kostengruppen der DIN 276,

### zusätzlich bei investitionsbegleitenden Maßnahmen

- Beschreibung des beabsichtigten Betreuungsmanagements,
- Erläuterung der Kosten (nach den Richtwerten für die Berücksichtigung des Verwaltungsaufwandes bei der Festlegung der nach dem Gebührengesetz zu erhebenden Verwaltungsgebühren) .

Ort/Datum  
schrift)

(Rechtsverbindliche Unterschrift)

(Name/Funktion)